

SCB-Sportler trauern um Gerd Bertko

Ein guter Freund, ein Sportmann durch und durch, ein Mensch, der immer für andere da war, weilt nicht mehr unter uns.

Gerd Bertko (54), Trainer, Abteilungsgeschäftsführer Eiskunstlauf und Mitglied des Präsidiums des SC Berlin ist am 28. November völlig unerwartet verstorben. Ein Leben für den Eissport fand ein jähes Ende. Die Mitglieder des SC Berlin trauern mit seinem Zwillingsbruder Jürgen, mit dem er Jahrzehnte für den Eiskunstlauf-Nachwuchssport im Verein sorgte.



Viele Talente haben die beiden gebürtigen Weißwasseraner gesichtet, entwickelt und trainiert. Dazu gehören Meisterläuferinnen und -läufer verschiedener Altersklassen, zum Beispiel Peter Liebers oder Eishockey-Nationalspieler Sven Felski von den Eisbären. Gerd Bertko war immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Er war ein perfekter Organisator zahlreicher Topveranstaltungen, wie dem „Straußpokal“ oder der traditionellen Eisgala „Stars und Sternchen zur Weihnachtszeit“, die er für den 11. Dezember wieder im Blick hatte.

Die Sportler, seine Trainerkolleginnen und -kollegen, der Abteilungsvorstand, alle Mitglieder und das Präsidium des SC Berlin werden Gerd Bertko nie vergessen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Montag, den 14. Dezember 2009, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof „Sankt Andreas Markus“ an der Konrad-Wolf-Straße in Berlin Hohenschönhausen.

Es wird gebeten, sich 20 Minuten vor Beginn einzufinden.